



Essen und Berlin, 17. Oktober 2017

IPM ESSEN 2018:

Weltleitmesse des Gartenbaus und BdB setzen ihre Kooperation fort

Baumpflanzung unterstreicht symbolisch die Partnerschaft

Die IPM ESSEN und der Bund deutscher Baumschulen (BdB) e. V. verlängern ihre Partnerschaft. Das gaben die Messe Essen und der Verband im Rahmen der Beiratssitzung der Weltleitmesse des Gartenbaus bekannt. Eine Baumpflanzung am Parkplatz P2 des Essener Messegeländes symbolisiert die Fortsetzung der Kooperation.

„Die deutschen Baumschulen bilden seit Bestehen der IPM ESSEN einen essenziellen Teil der Ausstellerschaft. Wir freuen uns deshalb sehr über die Fortsetzung unserer Partnerschaft, die wir mit diesem schönen Symbol der Baumpflanzung besiegeln“, so Oliver P. Kuhr, Geschäftsführer der Messe Essen.

Ein Amberbaum ziert seit heute die Zufahrt zum Parkplatz nahe der Grugahalle und des Atlantic Congress Hotels. Stellvertretend für den BdB spendete Präsident Helmut Selders den Laubbaum aus eigener Produktion. Der Amberbaum gilt als stressresistent und wenig anfällig für Schädlinge. In Zeiten des Klimawandels ist er daher ein viel gefragter Baum für die Begrünung von Städten. Darüber hinaus verfügt er über eine ansprechende Herbstfärbung.

Die Vorbereitungen für die IPM ESSEN 2018 (23. bis 26. Januar in der Messe Essen) sind in vollem Gange. Zur nächsten Ausgabe der Weltleitmesse des Gartenbaus präsentieren sich die rund 80 deutschen Baumschulen wieder in Halle 11. Am 24. Januar findet darüber hinaus gemeinschaftlich mit der European Nursery Stock Association (ENA) der 4. Europäische Baumschulempfang am Stand des BdB statt. Baumschulbetriebe aus ganz Europa treffen sich zum Netzwerken und tauschen sich über neueste Entwicklungen der Branche aus.



MESSE ESSEN GmbH

Messehaus Süd Norbertstraße
Postfach 10 01 65
45001 Essen | Germany

Presse-Kontakt | Press Contact
Luise Halfmann
Fon+ 49.(0)201. 72 44-898
luise.halfmann@messe-essen.de

Presse-Assistenz | Press Assistance
Claudia Brügger
Fon+ 49.(0)201. 72 44-244
Fax + 49.(0)201. 72 44-249
presse@messe-essen.de

Presse-Fotoservice | Press Photo Service
Rainer Schimm
Fon+ 49.(0)201. 72 44-247
rainer.schimm@messe-essen.de

www.messe-essen.de
www.ipm-essen.de

Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested

INFORMATION



Weitere Informationen unter www.ipm-essen.de

[1.750 Zeichen]

[Bildunterschrift:

Die IPM ESSEN und der Bund deutscher Baumschulen (BdB) e. V. verlängern ihre Partnerschaft. Mit der Pflanzung eines Amberbaums wurde die Fortsetzung der Kooperation symbolisch besiegelt. Im Bild (v.l.n.r.): Helmut Selders, BdB-Präsident, Oliver P. Kuhr, Geschäftsführer der Messe Essen, und Eva Kähler-Theuerkauf, Präsidentin des Landesverbandes Gartenbau NRW und Vorsitzende des Fachbeirates der IPM ESSEN. (Foto: Rainer Schimm / Messe Essen)]



Über den Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V.

Der Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V. ist die berufsständische Vereinigung und Interessenvertretung der Baumschulen. Als Vertretung der rund 1.000 angeschlossenen Betriebe hat der BdB die Aufgabe, die Baumschulwirtschaft nach innen und außen zu stärken, wettbewerbsfähig zu machen und zu halten.

Die Branche kultiviert Gehölze auf aktuell weit über 20.000 Hektar mit einem jährlichen Produktionswert von über 1. Mrd. Euro.

Auf Landesebene ist der BdB in 16 Landesverbände unterteilt, in denen zum großen Teil kleine und mittelständische Baumschulunternehmen organisiert sind.

Die Betriebe vereinigen sich unter dem Leitmotiv der Branche „Grün ist Leben – Baumschulen schaffen Leben“.

www.gruen-ist-leben.de

www.facebook.com/BunddeutscherBaumschulen

Ihre Ansprechpartnerin beim BdB:

Julia Peters

Leiterin Verbandskommunikation

Tel.: 030-240 86 99-24

Fax: 030-240 86 99-31

peters@gruen-ist-leben.de

www.gruen-ist-leben.de